

**Protokollblätter**

**Fachfrau / Fachmann Gesundheit**

**2-jährige Grundbildung**

Vor- & Nachname Kandidat/in:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **3** | **Pflege und Betreuung** | | |
| **3.2** | **Sie / er unterstützt die Klientinnen und Klienten bei der selbstständigen Körperpflege, leitet diese dabei an oder führt die Körperpflege stellvertretend durch** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Wendet das zur Verfügung stehende Material an * Schätzt den Unterstützungsbedarf von Klientinnen und Klienten situationsgerecht ein * Ermuntert, ermutigt und leitet Klientinnen und Klienten zu grösstmöglicher Selbstständigkeit an * Erkennt, nutzt und fördert vorhandene Ressourcen * Gewährleistet die Sicherheit der Klientinnen und Klienten * Führt Körperpflegetechniken aus und berührt Klientinnen und Klienten professionell * Setzt nach Bedarf aktivierende oder beruhigende Massnahmen ein und beobachtet die Wirksamkeit * Bobachtet die Haut, erkennt und beschreibt normale und veränderte Haut * Beschreibt Beobachtungen, dokumentiert sie und verwendet dabei die Fachsprache * Bettet und lagert immobile Klientinnen und Klienten * Reinigt und entsorgt Material | | |
| **Haltungen** | * Achtet die Anliegen und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten * Pflegt einen wertschätzenden Umgang mit Klientinnen und Klienten * Wahrt die Intimsphäre | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 2. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **3** | **Pflege und Betreuung** | | |
| **3.3** | **Sie / er hält und fördert die Beweglichkeit von Klientinnen und Klienten, leitet diese an und führt Lagerungen, Mobilisationen und Transfers durch** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * + Wendet die kinästhetischen Prinzipien an   + Wendet die Kontrakturenprophylaxe an   + Lagert, mobilisiert und transferiert Klienten sicher, bequem und physiologisch   + Arbeitet ressourcenorientiert und rückenschonend   + Erkennt potenzielle Sturzgefahr und führt prophylaktische Massnahmen durch   + Wendet die Sicherheitsmassnahmen an   + Führt Gehtraining gemäss Plan mit Klientinnen und Klienten durch; holt sich bei Bedarf Unterstützung bei Fachpersonen   + Überprüft eingegipste Extremitäten auf Sensibilität, Temperatur, Hautfarbe und Schmerz   + Richtet das Handeln am Unterstützungsbedarf und den Ressourcen aus   + Leitet die Klientinnen und Klienten an, damit diese einen möglichst hohen Grad der Selbstständigkeit bewahren oder wiedererlagen   + Beschreibt Beobachtungen, dokumentiert sie und verwendet dabei die Fachsprache   + Setzt Hilfsmittel situationsgerecht ein * Erkennt die eigenen Grenzen und holt bei Bedarf Hilfe | | |
| **Haltungen** | Achtet die Bedürfnisse und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten nach Sicherheit und Autonomie | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 2/3. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **3** | **Pflege und Betreuung** | | |
| **3.4** | **Sie / er unterstützt Klientinnen und Klienten bei der Ausscheidung** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * + Unterstützt Klientinnen und Klienten bei der selbstständigen Toilettenbenützung   + Setzt Hilfsmittel zur Ausscheidung situationsgerecht ein   + Wählt zweckmässige Kontinenzprodukte aus   + Wendet Kontinenzprodukte fachgerecht an   + Führt kontinenzfördernde Massnahmen durch   + Legt und entfernt einen transurethralen Blasenkatheter   + Achtet die Regeln im Umgang mi dem Harnableitungssystem   + Führt Obstipationsprophylaxe durch   + Führt bei Bedarf Intim- und Hautpflege durch und gewährleistet den Infektionsschutz   + Nimmt Scham- und Ekelgefühl bei sich, Klientinnen und Klienten und Drittpersonen wahr und handelt situationsgerecht   + Führt Hygienemassnahmen angemessen und bedarfsorientiert durch   + Kommuniziert klar, verständlich und situationsgerecht * Beschreibt Beobachtungen, dokumentiert sie und verwendet dabei die Fachsprache | | |
| **Haltungen** | * Respektiert die Intimsphäre * Respektiert Besonderheiten im Ausscheidungsverhalten der Klientinnen und Klienten vor dem Hintergrund von Biografie und Kultur | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 2/3. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **3** | **Pflege und Betreuung** | | |
| **3.5** | **Sie / er unterstützt Klienten bei der Atmung** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * + Beobachtet die Atmung und unterscheidet normale und veränderte Atmung   + Erkennt die spezifischen und unspezifischen Symptome der Atemnot   + Unterstützt die Klientinnen / Klienten bei Husten und Auswurf   + Führt delegierte atemunterstützende Massnahmen durch   + Führt die Pneumonieprophylaxe durch   + Verabreicht Inhalationen und Sauerstoff nach ärztlicher Verordnung   + Erfasst und nutzt Ressourcen   + Beschreibt Beobachtungen, dokumentiert sie und verwendet die Fachsprache   + Leitet Beobachtungen an die zuständigen Fachpersonen weiter   + Informiert Klientinnen und Klienten über die Beobachtungen und die Massnahmen * Erkennt die eigenen Grenzen und holt bei Bedarf Hilfe | | |
| **Haltungen** | * Pflegt mit ängstlichen Klientinnen und Klienten oder in angstauslösenden Situationen einen beruhigenden Umgang * Reflektiert Fehler und ist bestrebt, daraus zu lernen | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 2/3. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **3** | **Pflege und Betreuung** | | |
| **3.6** | **Sie / er unterstützt Klientinnen und Klienten beim Umgang mit ihrer Sexualität** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Erkennt die Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten nach Rückzugsmöglichkeit oder Ansprache * Schafft eine vertrauliche Atmosphäre im Umgang mit intimen Wünschen der Klientinnen und Klienten * Leitet Informationen wertfrei an das Team weiter, holt vorher die Erlaubnis der Klientinnen und Klienten dazu ein * Kommuniziert klar, verständlich und situationsgerecht * Nutzt die entsprechenden Beratungsstellen und vermittelt Kontakte mit diesen * Erkennt die Auswirkungen von Krankheiten oder körperlichen Veränderungen der Klientinnen und Klienten auf die Sexualität | | |
| **Haltungen** | * Respektiert die sexuelle Orientierung der Klientinnen und Klienten * Achtet die sexuellen Anliegen und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten * Respektiert die Sichtweise von Menschen aus verschiedenen Kulturen, Religionen und Altersgruppen | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 2/3. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **3** | **Pflege und Betreuung** | | |
| **3.7** | **Sie / er geht angemessen mit anspruchsvollen Pflegesituationen um, unter anderem mit Menschen mit Kommunikationseinschränkungen** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Bietet im Alltag Orientierungshilfen an * Nimmt Menschen mit Demenz als Person wahr und unterstützt sie geduldig bei ihren Anliegen * Wendet wesentliche Kommunikationsregeln an im Umgang mit Klientinnen und Klienten, die an Kommunikationseinschränkungen leiden * Gewährleistet Sicherheit und angemessene Freiräume * Nimmt Aggressionen wahr und handelt situationsgerecht * Dokumentiert das Verhalten der Klientinnen und Klienten * Leitet Beobachtungen an die zuständigen Fachpersonen weiter * Erkennt eigene Grenzen und holt bei Bedarf Hilfe | | |
| **Haltungen** | * Achtet die Sicherheits-, Kontinuitäts- und Autonomiebedürfnisse der Klientinnen und Klienten | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 3. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **3** | **Pflege und Betreuung** | | |
| **3.8** | **Sie / er unterstützt Klientinnen und Klienten beim Ruhen und Schlafen.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Ermittelt das Ruhe- und Schafverhalten bzw. die individuellen Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten * Beobachtet den Wachzustand und nimmt Abweichungen von der normalen Bewusstseinslage wahr * Setzt unterstützende Massnahmen zur Entspannung und Schlafförderung ein * Bereitet Klientinnen und Klienten auf die Nachtruhe vor und trifft alle Sicherheitsmassnahmen * Nimmt Schlafrituale ernst, fördert und ermöglicht sie, wenn die Umstände es ermöglichen * Kommuniziert klar, verständlich und situationsgerecht * Sucht nach Lösungen und bespricht sie im Team | | |
| **Haltungen** | * Achtet die Anliegen und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten * Respektiert die subjektiven Wahrnehmungen der Klientinnen und Klienten und beschreibt sie unvoreingenommen und wertfrei | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 2/3. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **3** | **Pflege und Betreuung** | | |
| **3.9** | **Sie / er wirkt gemäss der Delegation bei der Anwendung von Instrumenten, die der Qualitätssicherung dienen, mit.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Erfasst die Situation der Klientinnen und Klienten und setzt sie in Bezug zu den formulierten Zielen und Massnahmen * Kommuniziert klar, verständlich und situationsgerecht * Wirkt bei der Formulierung von Zielen, bei der Massnahmenplanung und der Beurteilung der durchgeführten Pflege mit * Leitet Informationen, eigene Beobachtungen und Vorschläge an die zuständige Fachperson weiter * Dokumentiert Beobachtungen, Informationen und durchgeführte Interventionen fachlich korrekt und verwendet dabei die Fachsprache * Reflektiert die durchgeführte Pflege und Betreuung * Wendet die EDV-Kenntnisse an * Setzt Qualitätsrichtlinien um * Hält die Regelungen der Schweigepflicht und des Datenschutzes ein | | |
| **Haltungen** | * Pflegt einen einfühlsamen Umgang mit Klientinnen und Klienten * Achtet auf die Einhaltung / Umsetzung der Qualitätsrichtlinien | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 3. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **4** | **Medizinaltechnik** | | |
| **4.1** | **Sie / er kontrolliert Vitalzeichen und erstellt die Flüssigkeitsbilanz** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Beherrscht die Messtechniken zur Erhebung der Vitalparameter * Handhabt und reinigt die Messgeräte und überprüft deren Funktion * Erkennt und vermeidet Messfehler * Berechnet die Flüssigkeitsbilanz, dokumentiert diese und handelt gemäss der Verordnung * Führt prä- und postoperative Massnahmen durch * Kommuniziert klar, verständlich und situationsgerecht * Informiert die zuständige diplomierte Pflegefachperson | | |
| **Haltungen** | * Zeigt im Umgang mit Messgeräten einen sorgfältigen Umgang * Meldet Veränderungen der Vitalparameter verantwortungsbewusst an Pflegefachpersonen * Achtet die Anliegen und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 1/2. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **4** | **Medizinaltechnik** | | |
| **4.2** | **Sie / er führt die venöse und kapillare Blutentnahme durch.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Führt die Haut- und Händedesinfektion durch * Beherrscht Vorbereitung und Techniken der Blutentnahme und wendet diese an * Erkennt und vermeidet mögliche Fehlerquellen * Informiert Klientinnen und Klienten klar und verständlich über ihr / sein Vorgehen * Hält die Vorgaben und Empfehlungen zu Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Umweltschutz ein * Nimmt Untersuchungsresultate entgegen und leitet diese unverzüglich weiter * Erkennt eigene Grenzen und holt bei Bedarf Hilfe | | |
| **Haltungen** | * Achtet die Anliegen und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten * Achtet sorgfältig auf ausreichenden Eigenschutz * Achtet sorgfältig auf die Einhaltung der hygienischen Vorschriften | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 2/3. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **4** | **Medizinaltechnik** | | |
| **4.3** | **Sie / er richtet und verabreicht Medikamente** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Richtet und verabreicht Medikamente der Applikationsform entsprechend * Lagert Medikamente fachgerecht * Kommuniziert klar, verständlich und situationsgerecht * Führt die Händedesinfektion durch * Erkennt eigene Grenzen und holt bei Bedarf Hilfe | | |
| **Haltungen** | * Ist sorgfältig im Umgang mit der Verabreichung von Medikamenten * Meldet Veränderungen von Klientinnen und Klienten vor dem Hintergrund möglicher Medikamentennebenwirkungen verantwortungsbewusst an Pflegefachpersonen * Gesteht Fehler ein, teilt diese mit und lernt daraus * Achtet die Anliegen und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 2/3. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **4** | **Medizinaltechnik** | | |
| **4.4** | **Sie / er richtet und verabreicht Infusionen ohne medikamentöse Zusätze bei bestehendem peripher venösem Zugang. Sie / er bedient Infusionspumpen.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Führt die Händedesinfektion durch * Richtet und verabreicht Infusionen * Berechnet Infusionszeiten und stellt die Infusionspumpen entsprechend ein * Handhabt und reinigt die Geräte und überprüft deren Funktion * Erkennt eine Venenentzündung, dokumentiert diese und leitet die Beobachtung an das Team weiter * Informiert Klientinnen und Klienten klar und verständlich über ihr / sein Vorgehen * Dokumentiert ihr / sein Handeln und die verabreichten Flüssigkeitsmengen | | |
| **Haltungen** | * Ist sorgfältig im Umgang mit und beim Richten von Infusionen * Beobachtet Klientinnen und Klienten verantwortungsbewusst auf Veränderungen im Zusammenhang mit Infusionstherapie * Gesteht Fehler ein, teilt diese mit und lernt daraus * Achtet die Anliegen und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 3. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **4** | **Medizinaltechnik** | | |
| **4.5** | **Sie / er stellt Sondennahrung bereit und verabreicht diese bei bestehendem Zugang. Sie / er bedient Ernährungspumpen.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Verabreicht Sondennahrung * Handhabt und reinigt die Geräte und überprüft deren Funktion * Setzt Einmalmaterial (Sondenkostspritzen) wirtschaftlich und unter Einhaltung der Hygienevorschriften ein * Führt die Händedesinfektion durch * Informiert Klientinnen und Klienten verständlich und klar über ihr / sein Vorgehen | | |
| **Haltungen** | * Ist sorgfältig im Umgang mit und bei der Verabreichung von Sondenkost * Achtet die Anliegen und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 2/3. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **4** | **Medizinaltechnik** | | |
| **4.6** | **Sie / er führt subkutane und intramuskuläre Injektionen durch** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Führt Haut- und Händedesinfektion durch * Informiert Klientinnen und Klienten verständlich und klar über ihr / sein Vorgehen * Beherrscht die verschiedenen Injektionstechniken und wendet diese an * Rechnet die gebräuchlichen Dosierungen um * Hält die Vorgaben und Empfehlungen zu Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Umweltschutz ein * Führt Massnahmen des Eigenschutzes durch | | |
| **Haltungen** | * Ist sorgfältig im Umgang mit und bei der Verabreichung von Injektionen * Achtete auf die Einhaltung der Hygienevorschriften * Zeigt sich verantwortungsbewusst bei Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von subkutanen und intramuskulären Injektionen * Gesteht Fehler ein, teilt diese mit und lernt daraus * Achtet die Anliegen und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 2/3. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **4** | **Medizinaltechnik** | | |
| **4.7** | **Sie / er wechselt einen Verband gemäss Vorgaben bei primär und sekundär heilenden Wunden** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Beobachtet den Wundverlauf, dokumentiert diesen und setzt dabei die Fachsprache ein * Beherrscht die Techniken des septischen und aseptischen Verbandswechsels und wendet diese an * Führt die Wundbehandlung nach ärztlicher Verordnung durch * Führt die Händedesinfektion durch * Informiert Klientinnen und Klienten verständlich und klar über ihr / sein Vorgehen * Holt sich bei Bedarf Hilfe bei Fachpersonen | | |
| **Haltungen** | * Ist sorgfältig im Umgang mit septischen und aseptischen Wunden * Achtete auf ausreichenden Eigenschutz im Umgang mit Wunden und deren Behandlung * Respektiert Unsicherheiten und Ungeduld von Klientinnen und Klienten im Zusammenhang mit der Wundbehandlung * Respektiert die Intimsphäre | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 2/3. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **4** | **Medizinaltechnik** | | |
| **4.8** | **Sie / er desinfiziert Instrumente und Flächen und bereitet Material für die Sterilisation vor.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Wendet Desinfektionsmittel und Desinfektionsgeräte gemäss Empfehlung an * Hält die Vorgaben und Empfehlungen zu Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Umweltschutz ein * Stellt sicher, dass eine ausreichende Menge an Sterilgut vorhanden ist * Überprüft steril verpacktes Material auf unbeschädigte Verpackung, Verfalldatum und Indikator. * Leitet Mitarbeitende an und erklärt ihr/sein Verhalten nachvollziehbar | | |
| **Haltungen** | * Ist sorgfältig im Umgang mit Sterilgut sowie bei der Vorbereitung, Trocknung und Verpackung * Pflegt einen zuverlässigen Umgang mit desinfizierten und sterilisierten Geräten und Instrumenten * Ist verantwortungsbewusst | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 1. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **5** | **Krise und Notfall** | | |
| **5.1** | **Sei / er erkennt Notfallsituationen, wendet Erste Hilfe an und sorgt für Hilfe** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Beobachtet, nimmt Notfallsituationen wahr und reagiert situationsgerecht * Wendet in Notfallsituationen die entsprechenden Massnahmen an * Bewahrt Ruhe und Übersicht * Meldet Veränderungen bei Klientinnen und Klienten unverzüglich und korrekt an Fachpersonen weiter * Beschreibt und dokumentier die Situationen und verwendet die Fachsprache | | |
| **Haltungen** | * Ist belastbar | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 3. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **5** | **Krise und Notfall** | | |
| **5.2** | **Sie / er wirkt bei der Begleitung in Krisensituationen und während des Sterbens mit.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Versteht die Personen im Beziehungsumfeld der Klientinnen und Klienten als Teil der Situation * Erkennt Bedürfnisse und Anliegen der Personen im Beziehungsumfeld der Klientinnen und Klienten und zieht sie in die Situationsbewältigung mit ein * Erkennt Anzeichen von Belastung oder Überforderung bei Klientinnen / Klienten und den Personen in deren Beziehungsumfeld und handelt entsprechend * Erkennt Anzeichen von Überbelastung und Überforderung bei sich selbst, handelt entsprechend und holt frühzeitig Hilfe * Informiert Klientinnen und Klienten sowie deren Angehörige verständlich und klar über ihr/sein Vorgehen * Nimmt Bedürfnisse, Zustand und Veränderungen des Sterbenden wahr und handelt entsprechend * Wirkt mit bei der Betreuung, Begleitung und Pflege während des Sterbens * Wendet Massnahmen zur Schmerzerfassung und –therapie an * Wirkt mit bei der Versorgung Verstorbener | | |
| **Haltungen** | * Achtet die Anliegen und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten sowie der Personen in deren Beziehungsumfeld * Geht einfühlsam auf die besondere Situation von sterbenden Menschen ein * Respektiert die kulturellen Unterschiede im Umgang mit schwer kranken und sterbenden Menschen * Begleitet Klientinnen, Klienten und ihre Angehörigen aufmerksam und geduldig im Prozess des Abschieds und der Trauer | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 3. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **6** | **Ressourcenerhaltung und Prävention** | | |
| **6.1** | **Sie / er führt Massnahmen zur Prävention durch.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Informiert sich bei Unsicherheit * Hält die Vorgaben und Empfehlungen zu Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz ein * Nutzt persönliche, soziale und betriebliche Ressourcen für ein gesundes Arbeiten * Wendet Massnahmen zu Vorbeugung von nosokomialen Infektionen an * Erkennt Risiken für Infektionen und beugt diesen vor * Informiert Klientinnen und Klienten verständlich und klar über ihr / sein Vorgehen * Erkennt ethische Fragen im Pflege- und Betreuungsalltag und bringt diese an Team- oder Fallbesprechungen ein | | |
| **Haltungen** | * Achtet sorgfältig auf die Einhaltung der Hygienevorschriften * Ist eigenverantwortlich * Ist sich der Verantwortung gegenüber Klientinnen und Klienten, dem Team und weiteren Drittpersonen bewusst | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 1/2/3. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **6** | **Ressourcenerhaltung und Prävention** | | |
| **6.2** | **Sie / er nimmt die gesunden Anteile bei Klientinnen / Klienten wahr und fördert diese.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Setzt Hilfsmittel zielgerichtet ein * Richtete das Handeln am Unterstützungsbedarf und den Ressourcen aus und fördert die Selbstständigkeit der Klientinnen und Klienten * Führt die Sturzprophylaxe durch * Beschreibt Beobachtungen, dokumentiert sie und verwendet die Fachsprache * Führt die von der Physiotherapie delegierten Massnahmen durch * Führt Pflegemassnahmen bei Klientinnen und Klienten mit Störungen des Nervensystems durch | | |
| **Haltungen** | * Pflegt einen wertschätzenden Umgang mit Klientinnen und Klienten * Zeigt sich aufmerksam und zuverlässig in Bezug auf die Bedürfnisse und Wünsche der Klientinnen und Klienten * Achtet die Anliegen und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten * Ist geduldig im Umgang mit Personen, die aufgrund ihrer Erkrankung die Verrichtungen des täglichen Lebens langsamer durchführen können | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 2/3. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **7** | **Alltagsgestaltung** | | |
| **7.1** | **Sie / er gestaltet mit verschiedenen Klientengruppen den Alltag und berücksichtigt dabei deren Bedürfnisse und soziales Umfeld.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Macht Vorschläge zur Alltagsgestaltung * Gestaltet den Tagesablauf mit Klientinnen und Klienten * Berücksichtigt die Ressourcen und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten * Erfasst und berücksichtigt die körperlichen und geistigen Fähigkeiten * Informiert Klientinnen und Klienten verständlich und klar über ihr / sein Vorgehen | | |
| **Haltungen** | * Pflegt einen wertschätzenden Umgang mit Klientinnen, Klienten und deren Angehörigen * Orientiert sich an den Bedürfnissen und Wünschen der Klientinnen und Klienten * Geht empathisch und einfühlsam auf die Klientinnen und Klienten in ihren besonderen Situationen ein * Respektiert kulturelle, spirituelle, generations- sowie genderspezifische Unterschiede | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 1. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **7** | **Alltagsgestaltung** | | |
| **7.2** | **Sie / er leitet Klientinnen und Klienten beim Aufbau einer Tagesstruktur an und unterstützt sie dabei, sich daran zu halten.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Leitet Klientinnen und Klienten beim Aufbau der Tagesstruktur an * Unterstützt Klientinnen / Klienten bei der Erhaltung ihrer Tagesstruktur * Plant und organisiert zusammen mit Klientinnen und Klienten Tagesabläufe * Berücksichtigt Ressourcen und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten * Organisiert bei Bedarf Dienstleitungen Dritter * Informiert Klientinnen und Klienten verständlich und klar über ihr / sein Vorgehen | | |
| **Haltungen** | * Pflegt einen wertschätzenden und einfühlsamen Umgang mit Klientinnen und Klienten * Respektiert kulturelle, spirituelle, generations- sowie genderspezifische Unterschiede | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 2. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **8** | **Ernährung** | | |
| **8.1** | **Sie / er begleitet und berät Klientinnen und Klienten bei der Ernährung, berücksichtigt dabei Ernährungsgrundsätze, den Gesundheitszustand und individuelle und kulturelle Gewohnheiten.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Beobachtet das Essverhalten der Klientinnen und Klienten * Wendet Hilfsmittel an * Unterstützt die Klientinnen und Klienten bei Ernährungsfragen * Berät Klientinnen und Klienten bei der Menuauswahl * Beachtet Essgewohnheiten und Vorschriften * Sucht ergänzende Unterstützung bei anderen Berufsgruppen des Gesundheitswesens * Informiert Klientinnen und Klienten verständlich und klar über ihr / sein Vorgehen | | |
| **Haltungen** | * Achtet die Anliegen und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten * Pflegt einen wertschätzenden Umgang mit Klientinnen und Klienten * Respektiert kulturelle, spirituelle, generations- sowie genderspezifische Unterschiede | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 1/2. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **8** | **Ernährung** | | |
| **8.2** | **Sie / er unterstützt Klientinnen und Klienten bei der Ernährung, berücksichtigt den Gesundheitszustand und setzt Hilfsmittel ein.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Ermittelt das Essverhalten und den Ernährungszustand * Leitet an, unterstützt die Klientinnen / Klienten beim Essen und Trinken * Beobachtet Kau- und Schluckakte und setzt entsprechenden unterstützende Massnahmen um * Setzt Ess- und Trinkhilfen ein * Beachtet die Ess-und Trinkgewohnheiten der Klientinnen und Klienten * Beachtet die Kostkonsistenz bei Klientinnen/Klienten mit Schluckstörungen und kennt Soforthilfen beim Verschlucken * Gestaltet ein appetitanregendes Umfeld * Beachtet bei ihren Aktivitäten die Biographie der Klientinnen und Klienten * Holt bei Bedarf Hilfe bei Fachpersonen * Informiert Klientinnen und Klienten verständlich und klar über ihr / sein Vorgehen | | |
| **Haltungen** | * Achtet die Anliegen und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten im Zusammenhang mit Nahrungsaufnahme * Pflegt einen wertschätzenden Umgang mit Klientinnen und Klienten * Respektiert die Haltungen der Klientinnen und Klienten zur Ernährung und bietet entsprechende Beratungen im Rahmen ihrer Kompetenzen | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 1/2. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **9** | **Kleidung und Wäsche** | | |
| **9.1** | **Sie / er stellt sicher, dass sich die Klientinnen und Klienten der Situation, dem Klima und den Gewohnheiten angepasst kleiden und unterstützt die Versorgung mit sauberer Wäsche.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Erkennt und nutzt Ressourcen * Berücksichtigt die Gewohnheiten und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten * Berät in der Kleidungsauswahl * Sorgt für saubere Wäsche * Berücksichtigt die Sicherheit und Wirtschaftlichkeit * Leitet Klientinnen, Klienten und Angehörige an und unterstützt beim An- und Auskleiden | | |
| **Haltungen** | * Achtet die Anliegen und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten * Achtet auf eine gepflegte Erscheinung der Klientinnen und Klienten * Zeigt einen respektvollen Umgang mit den Kleidungsstücken der Klientinnen und Klienten | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 1. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **10** | **Haushalt** | | |
| **10.1** | **Die / er sorgt für eine saubere und sichere Umgebung und berücksichtigt dabei die Grundbedürfnisse der Klientinnen und Klienten.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Erkennt und nutzt Ressourcen * Kommuniziert klar, verständlich und situationsgerecht * Führt tägliche Reinigungsarbeiten aus und beachtet die Hygienevorschriften * Sorgt für Ordnung * Unterstützt die Klientinnen und Klienten beim Umgang mit Lebensmitteln * Wendet die gebräuchlichen Reinigungsmittel und –geräte an * Vermeidet Sturz-, Rutsch- und Verletzungsgefahren * Arbeitet rücken- und gelenksschonden * Achtet auf umweltbewussten Umgang mit Stoffen und Ressourcen * Gestaltet die Arbeitsabläufe zweckmässig | | |
| **Haltungen** | * Zeigt eine respektvolle Haltung im Umgang mit Eigentum der Klientinnen und Klienten * Hat Sinn für Ordnung und Sauberkeit * Beachtet die Gewohnheiten der Klientinnen und Klienten | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 1. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **10** | **Haushalt** | | |
| **10.2** | **Sie / er stellt in Kollektivhaushalten die Schnittstellen zu den verschiedenen Dienstleistungserbringern im hauswirtschaftlichen Bereich sicher.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Kommuniziert klar, verständlich und situationsgerecht * Wendet die Hygienerichtlinien an * Organisiert und koordiniert Leistungen interne Leistungserbringer | | |
| **Haltungen** | * Verrichtet die Arbeiten im hauswirtschaftlichen Bereich sorgfältig und zuverlässig * Achtet sorgsam auf die Einhaltung der Hygienerichtlinien | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 1/2. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **11** | **Administration** | | |
| **11.1** | **Sie / er wirkt bei der Vorbereitung von Ein- und Austritten mit. Sie / er bereitet die Unterlagen für Ein- und Austritte vor, führt Mutationen durch, empfängt und verabschiedet Klientinnen und Klienten. Sie / er führt Klientinnen und Klienten in die Räumlichkeiten und den Tagesablauf ein.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Wendet die betrieblichen EDV-Programme des Dokumentationssystems an * Bereitet die Unterlagen für Ein- und Austritte und Verlegungen vor * Empfängt und verabschiedet Klientinnen und Klienten * Informiert über die Personalrufanlage, Telefon, Radio und Fernseher * Koordiniert andere Dienststellen und arbeitet mit diesen zusammen * Beschreibt die Beobachtungen, dokumentiert sie und setzt dabei die Fachsprache ein * Kommuniziert klar, verständlich und situationsgerecht * Nimmt berufliche Beziehungen zu den Klientinnen / Klienten auf und gestaltet diese | | |
| **Haltungen** | * Zeigt einen freundlichen und wertschätzenden Umgang mit Klientinnen und Klienten * Ist sich der besonderen Situation der Klientinnen und Klienten bewusst * Ist sich ihrer / seiner Aufgaben bewusst * Vermittelt Ruhe und Sicherheit * Respektiert kulturelle, spirituelle, generations- sowie genderspezifische Unterschiede | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 2. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **11** | **Administration** | | |
| **11.2** | **Sie / er arbeitet mit E-mail und elektronischem Kalender sowie der branchenspezifischen Software.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Wendet die betrieblichen Informatik-Systeme an * Nutzt die Möglichkeit der elektronischen Kommunikation * Hält die Regeln der elektronischen Kommunikation ein * Plant die Arbeiten, koordiniert Termine mit anderen Dienststellen * Kommuniziert schriftlich klar und verständlich * Holt bei Bedarf Hilfe bei Fachpersonen | | |
| **Haltungen** | * Zeigt einen sorgfältigen Umgang mit Kommunikationssystemen * Achtet auf eine neutrale, nicht wertende Dokumentation | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 1/2. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **12** | **Logistik** | | |
| **12.1** | **Sie / er organisiert und koordiniert planbare Transporte und begleitet Klientinnen und Klienten auf geplanten Transporten.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Wählt das geeignete Transportmittel aus * Klärt vorgängig die Kosten und die Finanzierung ab * Organisiert Transport und Rücktransport entsprechend dem vereinbarten Termin * Bereitet die Klientin / den Klienten auf den Transport vor und begleitet sie / ihn bei Bedarf * Informiert Klientinnen und Klienten verständlich und klar über ihr / sein Vorgehen * Setzt Prioritäten | | |
| **Haltungen** | * Achtet die Anliegen und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten * Zeigt einen kostenbewussten Umgang mit Ressourcen und externen Diensten | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 1/2. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **12** | **Logistik** | | |
| **12.2** | **Sie / er bewirtschaftet Verbrauchsmaterialien und Medikamente. Sie / er veranlasst Reparaturen und kontrolliert die Rückgabe.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Lagert Materialien, Medikamente und Lebensmittel * Bewirtschaftet Bestände und führt Bestellungen durch * Führt Bestandeslisten * Entsorgt Materialien, Medikamente und Lebensmittel gemäss den betrieblichen Richtlinien * Veranlasste Reparaturen und kontrolliert den Rücklauf | | |
| **Haltungen** | * Ist sorgfältig im Umgang mit Verbrauchsmaterialien und Medikamenten * Hält betriebliche Vorschriften ein * Geht ökonomisch mit Material und Geräten um | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 1/2. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **12** | **Logistik** | | |
| **12.3** | **Sie / er hält Apparate und Mobiliar betriebsbereit und reinigt diese.** | | |
|  |  | | |
| **Fähigkeiten in der Praxis** | * Überprüft Apparate, Mobiliar und Hilfsmittel auf ihre Funktionstüchtigkeit und ist für die Instandhaltung und Instandsetzung besorgt * Reinigt und wartet Apparate nach den Vorschriften * Hält sich an die Elektroschutzmassnahmen * Erkennt defekte Apparate, Mobiliar und Hilfsmittel * Erstellt und führt in Absprache mit der / dem Vorgesetzten Reinigungs- und Gerätekontrolllisten * Informiert Teammitglieder über die Betriebsbereitschaft der Geräte und leitet sie wenn nötig an | | |
| **Haltungen** | * Ist sorgfältig im Umgang mit Materialien und deren Bewirtschaftung * Zeigt kreative Lösungsansätze und bringt sich aktiv ins Team ein * Geht ökonomisch mit Material und Geräten um | | |
| **Betriebliche Präzisierung** |  | | |
| **Beobachtungen** |  | | |
| **Kompetenznachweis empfohlen im 1. Semester** | **Note** | **Besprochen am** | **Visa BB** |